

INSELGEMEINDE LANGEOOG  
Der Bürgermeisterin  
Az.: jb/rh

Langeoog, den 13.10.2022

Zur Sitzung des BetrA

Vorlage-Nr.: VO22-230

**Betrifft:** **Erneuerung des Hubschrauberlandeplatzes auf dem Verkehrslandeplatz Langeoog hier: Los 2 Elektroarbeiten**

Verfasser der Vorlage: J. Beißel  
Anlagen Niederschrift über die Öffnung der Angebote /Vergabevermerk

**Sachverhalt und Begründung:**

Gemäß den Vorgaben der Luftaufsichtsbehörde erfüllt der bestehende Hubschrauberlandeplatz (Helipad) auf dem Verkehrslandeplatz nicht mehr die Sicherheits- und Auslegungsanforderungen. Aus diesem Grund muss der Helipad erneuert oder geschlossen werden. Der BetrA hat in seiner Sitzung am 12.07.2022 beschlossen den Umbau des Helipads gemäß dem bestehenden Ratsbeschluss durchzuführen und die Verwaltung mit der Ausschreibung der erforderlichen Gewerke zu beauftragen.

Für die Aufrechterhaltung der Betriebserlaubnis ist der Helipad bis zum Ende dieses Jahrs zu sanieren. Die erforderlichen Arbeiten wurden daher ausgeschrieben, damit eine Umsetzung noch in diesem Jahr erfolgen kann. Die Kostenschätzung der Projektsteuerungsgesellschaft Oldenburg mbH lag bei netto 121 T€ zzgl. Planungsleistungen. In 3 Lose aufgeteilt wurden Erd-, Straßen- und Tiefbauarbeiten, Elektroarbeiten und die Lieferung von Schüttgütern unter Berücksichtigung der Wiederverwendung vorhandener Baumaterialien ausgeschrieben. Zu den einzelnen Losen ist jeweils lediglich ein Angebot eingegangen. Gemäß den nachfolgenden Ausschreibungsergebnissen ergibt sich eine Bausumme von 144 T€. Die Angebote entsprechen der derzeitigen wirtschaftlichen Lage. Für das Los 2: Elektroarbeiten liegt folgendes Angebot vor:

DeWiTec GmbH, Dortmund netto 37.650,80 €

Das Los 1 Erd-, Straßen- und Tiefbauarbeiten unterliegt der Beschlussfassung des Rates.

**Beschlussvorschlag:**

Der Betriebsausschuss beschließt,

die Vergabe nach Leistungsbeschreibung für das Los 2, Elektroarbeiten zum Preis von netto 37.650,80 €, vorbehaltlich der Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt, an die DeWiTec GmbH, Dortmund, zu vergeben.

In Vertretung:

  
Ralf Heimes